

## Hausordnung

Liebe Besucherinnen und Besucher

Herzlich willkommen im Centre Albert Anker. Wir wünschen Ihnen einen erfreulichen Aufenthalt in unserem Künstlerhaus. Unsere Hausordnung dient dazu, Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten und die Sicherheit aller Personen und Objekte zu gewährleisten. Mit dem Betreten des Centre Albert Anker erkennen Sie diese verbindlich an.

Unsere Mitarbeitenden am Empfang stehen Ihnen für weitere Auskünfte oder Fragen gerne zur Verfügung.

Rauchen	Rauchen ist in allen Räumen und auf dem gesamten Gelände des Centre Albert Anker verboten (Brandgefahr!). Auf dem Vorplatz beim Brunnen gibt es einen Stehschenbecher.
Tiere	Tiere sind auf dem ganzen Areal des Centre Albert Anker nicht gestattet.
Essen und Trinken	Ess- und Trinkwaren sind in allen Ausstellungsräumen verboten. Ein Selbstbedienungsbistro befindet sich im Garten.
Videüberwachung	Das Centre Albert Anker ist aus Sicherheitsgründen videoüberwacht.
Gepäck	Rucksäcke dürfen nicht in die Ausstellung mitgenommen werden und können am Empfang deponiert werden. Taschen bis zu einer Grösse von DIN A4 (ca. 20 x 30 cm) sind erlaubt. Im Zweifel entscheidet das Empfangspersonal.
Regenschirme	Regenschirme sind in den Ausstellungsräumen nicht erlaubt und müssen in den bereitstehenden Schirmständern deponiert werden.
Nasse Kleider	Für die Ausstellungen im Kunstpavillon müssen nasse Jacken und Mäntel in der Garderobe draussen im Windfang bleiben.

Kinder und Jugendliche	Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren müssen von einer erwachsenen Person begleitet werden.
Parkplätze	Beim Centre Albert Anker gibt es keine Autoabstellplätze. Der Vorplatz beim Eingang darf lediglich als Umschlagplatz benutzt werden. Parkplätze finden Sie auf dem Dorfplatz, wie auch beim Werkhof und Fussballplatz.
Fahrräder	Fahrräder dürfen auf dem Vorplatz des Centre Albert Anker beim Brunnen abgestellt werden. Es wird keine Haftung übernommen.
Fotografieren	Das Fotografieren ohne Blitzlicht für private Zwecke ist in der Dauerausstellung und der Wechsausstellung erlaubt. Im Atelier und in der historischen Wohnung ist das Fotografieren untersagt.
Garten	Das Spazieren im Rosengarten vor dem Anker-Haus ist gestattet. Das Pflücken von Blumen und die Entnahme von Pflanzen ist verboten.
Kunstwerke	Kunstwerke sind empfindlich. Schon eine leichte Berührung kann Gemälde und Kunstobjekte beschädigen. Es ist untersagt, Kunstwerke zu berühren oder auf andere Art und Weise zu beeinträchtigen. Besucherinnen und Besucher haften für verursachte Schäden.
Historisches Gebäude	Die Dauerausstellung, das Künstleratelier und die historische Wohnung befinden sich im alten Wohnhaus, das durch Balken, Schwellen und niedrige Durchgänge geprägt ist. Besuchende werden gebeten, bei Bedarf den Kopf einzuziehen und die Füße zu heben, um sich sicher durch die Räume zu bewegen. Jegliche diesbezügliche Haftung wird abgelehnt.

Wir bitten Sie, diese Hausordnung einzuhalten. Bei Verstössen behält sich das Centre Albert Anker Sanktionen vor.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Die vorliegende Hausordnung tritt am 7. Juni 2024 in Kraft.

